



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2009/08351**
Datum: 07.10.2009
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Frau Sabine Wolff
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	28.10.2009	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Stadträtin Sabine Wolff (NEUES FORUM) zur Kooperation zwischen Hort und Grundschule

Über welche Erfahrungen kann die Stadtverwaltung zur Kooperation zwischen den Horten und Grundschulen in der Stadt berichten?

Zwischen welchen Horteinrichtungen und Grundschulen bestehen Verständigungen zu:

- Terminabsprachen und regelmäßigen Kontakten,
- Kooperationsverträgen,
- gemeinsamen Elternabenden und Veranstaltungen,
- gemeinsamen Besprechungen zu pädagogischen Themen,
- konkreten Absprachen zur Hausaufgabenerledigung,
- fachlichem Austausch zu einzelnen Kindern?

Gibt es Grundschulen und Horte, in denen die Zusammenarbeit nicht sichergestellt werden kann? Welche Schwierigkeiten und Hindernisse bestehen ggf.?

Mit welchen Maßnahmen versucht die Stadtverwaltung die Qualität der Zusammenarbeit zu unterstützen und zu gewährleisten?

gez. Sabine Wolff
Stadträtin NEUES FORUM

Die Antwort der Verwaltung lautet:

Aufgrund des Beantwortungszeitraums kann zunächst folgendes aus der Sicht von Fachberaterinnen für Horte in freier Trägerschaft geantwortet werden:

- grundsätzlich wird festgestellt, dass die Zusammenarbeit von Horten und Grundschulen ein breites Spektrum in der Einschätzung von noch nicht ausreichend bis sehr gut aufweist
- ein großer Teil der Horte hat Kooperationsvereinbarungen mit Grundschulen abgeschlossen
- dementsprechend finden regelmäßige Kontakte, gemeinsame Elternabende, wie auch Veranstaltungen (Feste und Feiern) statt
- ein großer Teil der Absprachen erfolgen bezüglich der Hausaufgabenerledigung, hier ist der unmittelbarste Berührungspunkt zwischen Hort und Grundschule
- kritische Anmerkungen beziehen sich eher auf die Nutzerkonzepte bzw. die Doppelnutzungen von Räumen und Flächen

Die hier aufgeworfenen Fragen sind wichtig und werden demnächst in einer weiter gefassten Umfrage an die Horte einbezogen werden, um dann konkreter auf die Situation der Zusammenarbeit zwischen Horten und Grundschulen eingehen und entsprechend unterstützend wirken zu können.

Des Weiteren wird in den Arbeitsgesprächen zwischen dem Amt für Kinder, Jugend und Familie, den FachberaterInnen verschiedener freier Träger und Kitacoachs des Eigenbetriebs Kita sowie den Referenten für Grundschulen des Landesverwaltungsamtes hinsichtlich einer guten Gestaltung des Übergangs von der Kita in die Grundschule und der Schuleingangsphase in absehbarer Zeit auch die Zusammenarbeit von Horten und Grundschulen zunehmend im Fokus stehen.

Tobias Kogge
Beigeordneter